

**Gemeindekanzlei**

9102 Herisau

Postfach 1160

Telefon 071 354 54 44

www.herisau.ch

E-Mail

Thomas.Walliser@herisau.ar.ch

unser Zeichen

twk

Datum

11. Dezember 2013

Medienmitteilung - Gemeinderat**Gemeindehaus für 1,75 Mio. sanieren**

Im kommenden Jahr wird das Herisauer Gemeindehaus für brutto 1,75 Mio. Franken aussen saniert.

Alle Fassadenelemente des Gemeindehauses befinden sich in einem schlechten Zustand: der Verputz bröckelt, die meist über 30 Jahre alten Fenster führen im Winter zu kalten und im Sommer zu heissen Büros und die Fensterläden lassen keinen vernünftigen Sonnenschutz zu. Dazu kommen Frostabplatzungen bei den Natursteinquadern, massive Rostschäden am Treppengeländer sowie der nicht mehr zeitgemässe Behindertenzugang.

Der Gemeinderat hat deshalb einen gebundenen Kredit über brutto 1,75 Mio. Franken bewilligt. Für das Bauvorhaben sind Denkmalpflegebeiträge über 190'000 Franken zugesichert, so dass ein Netto-Baukredit von ca. 1'560'000 Franken resultiert. Ab Frühling 2014 werden die Fenster ersetzt, grosse Teile der Fassade neu verputzt, Steinbauteile ersetzt, auf allen Geschossen neue Sonnenstoren montiert und die Fensterläden in den Obergeschossen renoviert. Die Fensterläden im Sockelgeschoss werden entfernt.

Dies wird das Erscheinungsbild des Gemeindehauses verändern, was mit der Denkmalpflege abgesprochen ist. Das gleiche gilt für den Bau einer behindertengerechten Rampe zum Haupteingang an der Poststrasse. Die Rampe führt entlang der Fassade auf ein Podest vor dem Haupteingang. Dadurch verschiebt sich die Treppe gegen die Strasse, weshalb die Kurzzeitparkplätze vor dem Gemeindehaus aufgehoben werden müssen. Damit wird auch die Übersichtlichkeit und somit die Verkehrssicherheit im Bereich Gemeindehaus-Post verbessert.

Die Aussensanierung des 1876-1878 errichteten Neurenaissance-Baus kann unter laufendem Betrieb erfolgen und soll Ende 2014 abgeschlossen sein. Sie war wegen anderer grosser Bauvorhaben der Gemeinde jahrelang zurückgestellt worden. Bereits 2011 hatte die Appenzeller Zeitung das Gebäude in einem Rating auf den letzten Platz aller Ausserrhoder Gemeindehäuser gesetzt.

Kontakt: Max Eugster, Ressortchef Hochbau/Ortsplanung
Max.Eugster@herisau.ar.ch
Tel. 071 353 64 56



2,5 Mio. für Gewässer- und Hochwasserschutz

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom Dienstag einen Rahmenkredit über 2,5 Mio. Franken für den Ausbau des Kanalisationsnetzes zu Handen des Parlaments verabschiedet. Es geht dabei um eine weitere Etappe in der vom Bund vorgeschriebenen Umsetzung des Generellen Entwässerungsplans (GEP), mit dem Meteor- und Schmutzwasser nach und nach getrennt geführt werden sollen.

Den ersten Rahmenkredit hatte der Einwohnerrat im Jahr 2000 bewilligt. Der aktuelle fünfte Rahmenkredit zu Lasten der Spezialfinanzierung Abwasser dient wie die vorhergehenden dem Zweck, Baugebiete besser zu erschliessen, die ARA zu entlasten und den Hochwasser- und Gewässerschutz zu verbessern. Die Vorlage geht nun an den Einwohnerrat.

Kontakt: Regula Ammann-Höhener, Ressortchefin Tiefbau
Regula.Ammann@herisau.ar.ch
Tel. 071 351 51 92

GEMEINDEKANZLEI

Thomas Walliser Keel
Kommunikationsverantwortlicher